

Seitens der Volksdemokratischen Republik Jemen nahmen teil:

Ali Shaya Hadi, Kandidat des Politbüros des Zentralkomitees der Jemenitischen Sozialistischen Partei, Vorsitzender der Zentralen Parteikontrollkommission; Salem Saleh Mohammed, Mitglied des Zentralkomitees der Jemenitischen Sozialistischen Partei, Minister für Auswärtige Angelegenheiten; Haidar Abu Bakr Al-Attas, Mitglied des Zentralkomitees der Jemenitischen Sozialistischen Partei, Minister für Bauwesen; Dr. Hassan Ahmed Al-Sallami, Mitglied des Zentralkomitees der Jemenitischen Sozialistischen Partei, Minister für Erziehung und Ausbildung, Präsident der Freundschaftsgesellschaft VDRJ-DDR; Dr. Yassin Said Noman, Kandidat des Zentralkomitees der Jemenitischen Sozialistischen Partei, Stellvertreter des Ministers für Planung; Oberst Abdullah Al-Aleiwa, 1. Stellvertreter des Ministers für Verteidigung, Chef des Generalstabes; Kassem Abdul Rabb Saleh, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der Volksdemokratischen Republik Jemen in der Deutschen Demokratischen Republik; Ali Ismail Saif, Leiter der Abteilung Sozialistische Länder im Zentralkomitee der Jemenitischen Sozialistischen Partei; Abdo Kassem Nagi, Stellvertretender Leiter der Abteilung Sozialistische Länder im Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten.

Während seines Aufenthaltes in der Deutschen Demokratischen Republik besichtigte der hohe Gast in Berlin und im Bezirk Dresden industrielle und landwirtschaftliche Betriebe sowie kulturhistorische Stätten und machte sich mit den Erfolgen des Volkes der Deutschen Demokratischen Republik bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft bekannt. Der herzliche Empfang und die Begegnungen mit dem Volk der Deutschen Demokratischen Republik gestalteten sich zu Demonstrationen der traditionellen Freundschaft zwischen beiden Parteien und Staaten.

Ali Nasser Mohammed legte am Mahnmahl für die Opfer des Faschismus und Militarismus in Berlin Unter den Linden einen Kranz nieder.

In Würdigung seiner hervorragenden Verdienste um die Freundschaft und Zusammenarbeit der Völker und um die Erhaltung des Friedens verlieh der Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzende des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, dem Generalsekretär des Zentralkomitees der Jemenitischen Sozialistischen Partei, Vorsitzenden des Präsidiums des Obersten Volksrates und Vorsitzenden des Ministerrates der Volksdemokratischen Republik Jemen, Ali Nasser Mohammed, den Orden „Großer Stern der Völkerfreundschaft“.